



Landesfeuerwehrverband Tirol  
Florianistraße 1  
6410 Telfs

Langenlebarner Straße  
3430 Tulln  
Homepage: <http://www.noefv122.at>  
E-Mail: [noefv@feuerwehr.gv.at](mailto:noefv@feuerwehr.gv.at)

Bearbeiter: Ing. Magdalena Draxler  
Tel.: +43 (57122) 33 - 333  
E-Mail: [magdalena.draxler@feuerwehr.gv.at](mailto:magdalena.draxler@feuerwehr.gv.at)

Bei Antwort bitte Zahl angeben

GZ: FJ-LAGER-48-2018

Bezug:

Datum: 15.05.2024

Betrifft: 50. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend / 4.-7. Juli 2024 in Ruprechtshofen-Brunnwiesen  
(Bezirk Melk)

Das NÖ Landesfeuerwehrkommando lädt eine Feuerwehrjugendgruppe Ihres Feuerwehrverbandes zum 50. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend 2024 ein.

Das 50. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend, verbunden mit den Landesfeuerwehrjugendbewerben in Bronze und Silber, findet in der Zeit vom 4. bis 7. Juli 2024 in Ruprechtshofen-Brunnwiesen (Bezirk Melk) statt.

Beiliegend werden Ihnen folgende Unterlagen zur Weitergabe an eine Feuerwehrjugendgruppe Ihres Feuerwehrverbandes übersendet, welche die Gruppe zur Anmeldung bzw. Teilnahme am Feuerwehrjugendlandeslager benötigt:

- 1 Formblatt zur Feststellung der Anzahl der Lagerteilnehmer  
Dieses Formblatt ist sofort dem NÖ Landesfeuerwehrkommando zuzusenden!
- 1 Lagerteilnehmerliste zur namentlichen Erfassung der Lagerteilnehmer  
Dieses Formblatt ist mit dem Feststellungsformular dem NÖ Landesfeuerwehrkommando zuzusenden!
- 2 Stück „Teilnehmerlisten für den NÖ Landesfeuerwehrjugendbewerb“ (FJBA)  
Dies ist ein Einzelbewerb für 10- bis 12-jährige JFM!

Für die Teilnahme am Bewerb um das FJBA gilt:

- Mindestalter 10. Geburtstag, Höchstalter 12. Geburtstag
- 2 Stück „Teilnehmerlisten für den Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb“ (FJLA)  
Die Teilnehmerlisten für diesen Gruppenbewerb sind vollständig ausgefüllt, getrennt nach Bronze und Silber, sofort dem NÖ Landesfeuerwehrkommando zuzusenden!

Für die Teilnahme am Bewerb um das FJLA gilt:

- Teilnahmeberechtigt sind alle zwischen dem 06.07.2008 und dem 31.12.2012 geborenen Feuerwehrjugendmitglieder

Die Teilnahme am Bewerb um das NÖ Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen (FJBA) und am Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA) im gleichen Jahr ist nicht möglich.

- Pro Feuerwehrverband hat eine Gästegruppe (10 Jugendliche und 2 Jugendbetreuer) keinen Lagerbeitrag zu entrichten. Für jeden weiteren Lagerteilnehmer (Jugendliche und Jugendbetreuer) werden € 25,- als Verpflegungsgeld bei der Anmeldung im Lager eingehoben.
- Zelte zur Unterbringung Ihrer Feuerwehrjugendgruppe, Campingliegen und Schlafsäcke sind selbst mitzubringen!
- Es wird auf die Möglichkeit des Auftretens von Zecken hingewiesen, eine Schutzimpfung gegen die Frühsommer-Meningoenzephalitis wird empfohlen. Weiters wird allen Feuerwehrjugendmitgliedern eine Tetanusimpfung empfohlen.

Die Mitnahme von Impfpässen ist zwingend vorgeschrieben!

Falls Feuerwehrjugendmitglieder über ihren Impfzustand nicht Bescheid wissen und keinen Impfpass vorlegen, kann dies bei Verletzungen oder Zeckenbissen Anlass zu einer unnötigen Passiv- bzw. Simultanimpfung sein, die unter Umständen eine Impfreaktion hervorruft.

- Sollte die teilnehmende Feuerwehr am Ende des Lagers den Zeltplatz nicht gereinigt haben, oder es einen Verstoß gegen die Lagerordnung gibt, wird ein Betrag von € 100,- eingehoben.
- Für alle ausländischen Bewerber ist für die Erreichung des Wettbewerbszieles eine Mindestpunktzahl nicht erforderlich.
- „Nichtdeutschsprachige“ Gästegruppen müssen einen entsprechend versierten Dolmetscher mitbringen.

Sämtliche Unterlagen müssen vollständig bis **spätestens 09. Juni 2024** im NÖ Landesfeuerwehrkommando (z.H. BM Ing. Magdalena Draxler, [magdalena.draxler@feuerwehr.gv.at](mailto:magdalena.draxler@feuerwehr.gv.at)) abgegeben werden – später eintreffende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.



In der Hoffnung, eine Feuerwehrjugendgruppe Ihres Feuerwehrverbandes bei dieser Veranstaltung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes begrüßen zu dürfen,

zeichnet mit kameradschaftlichen Grüßen

der Landesfeuerwehrkommandant

Dietmar Fahrafellner, MSc  
Landesbranddirektor

(elektronisch unterfertigt)